

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 131. Dienstag den 7. Juni 1859.

Gefunden
ein Glacehandschuh, eine eiserne Kette, ein gesticktes Krägeldchen.
Wiesbaden, den 6. Juni 1859. Herzogl. Polizei-Direktion.

Düngervergebung.
Der Dünger von den in den Stallungen der Artillerie-Caserne eingestellten Pferden soll vom 2ten halben Jahr 1859 im Submissionswege vergeben werden. Es sollen die Gebote auf einen täglichen Stand von 100 Pferden geschehen. Die versiegelten Submissionen mit der Aufschrift „Submission auf Pferdedünger“ müssen spätestens bis einschließlich den 17. d. M. auf das Artillerie-Bureau eingereicht werden.

Die Bedingungen können täglich auf oben genanntem Bureau eingesehen werden. Caution wird nur von unbekannten Unternehmern verlangt.

Wiesbaden, den 4. Juni 1859.
321 Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.
Mittwoch den 8. und nöthigenfalls Donnerstag den 9. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem hiesigen Gemeindewald, Distrikt Steine-
wald, unweit Hefloch:
35 eichene Werkholzstämme von 418 Cbßß.,
24 buchene, größtentheils weißbuchene Werkholzstämme von 246 Cbßß.,
13 birkenne Werkholzstämme von 70 Cbßß.,
222 Stück Gerüstholzer,
75 „ eichene Baumstüben,
500 „ Spachgerlen,
3 1/2 Klafter eichen Schälholz,
25 Klafter buchen Scheitholz,
25 „ gemischtes Brägelholz,
1475 Stück eichene Schälholz- und
18350 „ gemischte Wellen

mit dem Bemerken versteigert, daß gegen annehmbare Bürgschaft die Hälfte bis 1. October d. J. creditirt wird.

Manröd, am 1. Juni 1859. Der Bürgermeister.

265 Schneider.

Heute Vormittag 11 Uhr wird das **Heu** aus den Anlagen hinter dem Kurjaale an Ort und Stelle gegen baare Zahlung meistbietend versteigert.
Wiesbaden, den 7. Juni 1859.

387 Die Kurhausverwaltung.

Zur Augsburger Allgemeinen Zeitung und zur Berliner National-Zeitung wird ein Mitleser gesucht. Näheres Webergasse 16 im 1. Stock. 4346

Möbelversteigerung in Mainz.

Künftigen Freitag den 10. Juni des Nachmittags um 2 Uhr wird in dem Saale des Pariser Hofes, Ludwigsstraße, eine Reihe ganz neuer moderner Möbeln bestehend in mehreren Kanniken, Kanapés, Sausen, Bettstellen, Kommoden, Kleiderschränken u. s. w., alles von Nußbaumholz, auf freiwilliges Anstehen des Eigenthümers versteigert werden.

4347

Hübinger,

Großherzoglicher Gerichtsvollzieher.

Indem wir unser

Glas-, Porzellan- & Steingutwaaren-Lager

durch große Sendungen wieder aufs vollständigste assortirt haben, bringen wir solches einem verehrlichen Publikum zur Nachricht und bitten, das uns seither geschenkte Vertrauen auch ferner gelten zu lassen.

J. Schmidt seel. Erben,

Goldgasse No. 10.

4348

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können vom Schiff bezogen werden.

4289

August Dorst.

Biebrich, Mainzerstrasse.

Kaffee, Chocolate &c., sowie Kuchen, Kaffee und Theesachen, täglich frisch, empfiehlt

4261

Jacob Ott, Conditor.

Biebrich, Wirthschaft zum Schwanen.

Um aufzuräumen!

Heute und die folgenden Tage ausgezeichneten Wein per Flasche 36, 30 und 20 fr., vorzügliches Lagerbier zu herabgesetztem Preise das Glas zu 4 fr. und die besten Speisen empfiehlt

4349

R. Eisenmenger.

Ruhrkohlen,

als bestes Fettschrot, Biegel, Schmiede- und Stückkohlen sind vom 8. Juni an am Schiff billigst zu beziehen bei

4350

J. K. Lembach in Biebrich.

Apfelwein per Maas 12 fr., Kartoffeln 8 Pfund 7 fr., sowie alle Sorten Stroh sind zu haben bei

4351

Fritz Thon

am Dogheimer Weg.

Außer meinen bekannten Flaschenweinen empfehle ich 1858r weißen Wein per Flasche 18 fr. und ditto rothen per Flasche 30 fr.

4352

Ph. Göbel, Weinhändler.

Wegen eintretender Feiertage wird mein Laden heute Abend 7 Uhr geschlossen und ist derselbe Freitag wieder geöffnet.

4353

Joseph Wolf,

Es der Langgasse und Marktstraße.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend, präcis 8 Uhr Probe in der Aula, nur für die Herrn.

H. W. Erkel,

Am der großen und kleinen Burgstraße,
empfehlte seine reiche Auswahl aller Arten Stickereien, als: Kragen und
Garnituren in Moll, Jaconet, Battist und Piqué, Taschentücher, Unter-
röcke, Streifen und Einsätze u.; echte Spitzen und Spitzengegenstände,
als: Kragen von 54 fr. an und Garnituren von 3 fl. 30 fr. an bis
35 fl., Barben, Fanchons, Taschentücher bis zu 40 fl.; alle Arten Tüll
und glatte Stoffen, namentlich schöne klare Mulls von 16 fr. an; Piqué
und Halbpiqué u., ferner ein gut assortirtes Lager in reichbrochirten
Gardinenstoffen; sodann Negligé- und schön garnirte Morgenhauben,
Corsetten mit und ohne Naht, alle Arten Unterröcke u. zu den billigsten
Preisen. 4354

Zum **Poliren** nach amerikanischer Art (Wanischen), welches schöner,
billiger und dauerhafter wie das gewöhnliche ist, können Bestellungen in
meiner besonderen Werkstätte im schwarzen Bock im Hinterhause, sowie in
meiner Wohnung Schwalbacherstraße No. 10 gemacht werden. 4145

Feine **Weizenkleien** und **Schalen** per Centner 2 fl. 40 fr., reine
Kornkleien per Centner 3 fl. 30 fr. bei **C. Wagemann.** 4355

Römerberg No. 8 sind alle Sorten **Aussetz-Pflanzen** zu haben. 4356

Marktstraße 22 kann **Bauschutt** oder **Grund** abgeladen werden. 4357

Eine alte **Treppe** ist billigst zu verkaufen bei **Louis Schröder.** 4294

Haidenberg im Hirsch ist **Heu** und **Stroh** zu verkaufen. 4226

Allen Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß
meine geliebte Gattin, **Katharine Manzetti**, geb. **Schwaab**,
nach kurzem Leiden heute Abend 6 1/2 Uhr sanft entschlafen ist. Die
Beerdigung findet Dienstag den 7. Abends 6 Uhr vom Sterbehause,
Goldgasse No. 8, aus statt.

Wiesbaden, den 4. Mai 1859.

4358

Der trauernde Gatte.

Danksagung.

Allen Denen, welche unsern seligen Gatten und Vater, **Peter
Schenk**, zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sowie hauptsächlich
den edlen Menschenfreunden und dem hochlöblichen Kranken- und Sterbe-
verein, welche während seinem langen und schmerzlichen Krankenlager
so hilfreich die Hand boten, unsern herzlichsten Dank.

4359

Die trauernden Hinterbliebenen.

225 fl. werden gegen gerichtliche Versicherung von 500 fl. zu leihen ge-
sucht. Wo, sagt die Exped. 4360

3000 fl. liegen gegen hinreichende gerichtliche Sicherheit bis 1. August
zum Ausleihen bereit. Wo, sagt die Exped. 4361

Stellen - Gesuche.

Ein solides Mädchen von braven Eltern, welches im Nähen geübt, sowie in der Haushaltung mitzuarbeiten versteht, wird sogleich gesucht. Franco Offerten bittet man zu richten S. C. Willius Sohn, Heiliggrabstraße 5 in Mainz. 4339

Ein gewandtes braves Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit, bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres in der Exped. 4070

Ein braves reinliches Küchenmädchen wird gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 4340

Es wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht, das kochen kann und etwas Hausarbeit dabei zu verrichten hat. Näheres in der Exped. 4333

Eine Monatsfrau wird gesucht. Näheres Webergasse No. 16. 4334

Kirchgasse No. 9 wird ein Monatmädchen gesucht. 4362

Es wird ein solides fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht und kann gleich oder später eintreten. Näheres in der Exped. 4363

Ein Hausmädchen, welches mit Bedienung von Fremden umzugehen versteht, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht. Wo, sagt die Exped. 4364

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches kochen und waschen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Näheres in der Exped. 4365

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann gleich oder später eintreten. Das Nähere in der Exped. 4366

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Marktstraße No. 44. 4367

Ein anständiges Frauenzimmer von guten Manieren, im Nähen, Bügeln, Serviren, Ankleiden, Frisiren und allen andern weiblichen Arbeiten erfahren, im Besitze guter Zeugnisse, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, wo möglich bei Fremden, durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 4368

Eine perfekte Herrschaftsköchin, in der französischen, englischen und deutschen Kochkunst, wie in Backwerk, der französischen Sprache u. bewandert, mit guten Zeugnissen versehen, sucht bei einer anständigen Herrschaft zum sofortigen Eintritt eine Stelle durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 4369

Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches alle Hausarbeiten verrichten kann. Näheres bei Ed. Hetterich, Mehrgasse No. 27. 4370

Ein zuverlässiges Monatmädchen wird gesucht Marktplatz No. 11. 4371

Ein ordentliches Mädchen, welches das Bügeln erlernen will, und eine tüchtige Waschfrau werden gesucht. Näheres in der Exped. 4372

Ein Mädchen, das fein Weißzeugnähen und Stopfen kann, wünscht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näheres in der Exped. 4373

Ein Bügelmädchen wünscht noch für einige Tage Beschäftigung. Näheres Mehrgasse No. 34. 4374

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, welcher deutsch und französisch spricht, sucht einen Dienst als Bedienter oder Antischer. Näheres in der Exped. d. Bl. 4375

Ein Junge von hier, 16—17 Jahre alt, wünscht eine Dame oder einen Herrn täglich auszufahren oder sonstige tägliche Beschäftigung. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 4376

Ein braver Junge kann das Bäckergeschäft erlernen Goldgasse 2. 4116

Verloren.

Sonntag den 5. Mittags gegen 2 Uhr wurde von der Schachtstraße bis in die Metzgergasse ein **Fünfguldenschein** verloren. Man bittet den ehrlichen Finder, denselben gegen eine gute Belohnung Schachtstraße No. 55 abzugeben. 4377

Es wurde am 1. Juni Abends eine große goldene **Noccoco-Haarnadel** vom Theater nach dem Cursaal um den Weiber, ebenso zurück nach der Trinkhalle und Launusstraße verloren. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung. Abzugeben Launusstraße No. 8 im 2. Stock. 4378

Vorigen Sonntag blieb nach dem Nachmittagsgottesdienst ein brauner **En-tous-cas** mit schwarzem Griff an einem Stuhle hinter dem Altare stehen. Der redliche Finder wird gebeten, ihn Louisenstraße No. 25 gegen Belohnung abzugeben. **Lina Scholz.** 4379

Logis - Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Burgstraße No. 13 ist eine möblirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt zu vermieten. 3363

Burgstraße No. 13 bei Clemens Schnabel ist ein Salon und ein auch zwei Zimmer möblirt zu vermieten. 3472

Dögheimer Chaussee, Eisengießerei von H. Fr. Knauer, ist ein möblirtes freundliches Zimmer zu vermieten. 4380

Dögheimerweg bei F. G. ist eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 3866

Friedrichsplatz No. 2 Parterre ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 3592

Geisbergweg No. 19 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 4381

Goldgasse No. 16 ist ein angenehmes Logis im zweiten Stock auf den 1. Juli zu vermieten. 4251

Häfnergasse No. 7 sind 2 möblirte Zimmer, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 3244

Heidenberg No. 14 ist ein Dachlogis zu vermieten. 4382

Kirchgasse No. 4 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Cabinet und Keller zu vermieten. 4235

Kirchgasse No. 18 im zweiten Stock sind zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 4383

Kirchgasse No. 21 ist der dritte Stock, bestehend in 6 Piecen, Küche und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. 3247

Louisenplatz No. 6 Parterre ist eine Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche nebst Zubehör zum 1. Juli zu vermieten. 3019

Louisenstraße No. 3 Parterre ist ein Zimmer und Cabinet möblirt an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 4384

Louisenstraße No. 10 ist eine Wohnung, bestehend in 5—6 Zimmern, Küche, Mansarden etc., auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock daselbst. 4174

Metzgergasse No. 9 ist der dritte Stock zu vermieten und gleich zu beziehen. 3987

Metzgergasse No. 23 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 4176

Michelsberg No. 17 ist eine kleine freundliche Wohnung an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. 4177

Neroststraße No. 27 ist ein kleines freundliches Zimmer möblirt zu vermieten. 4385

- Nerostraße No. 45 sind vier möblirte Zimmer zusammen oder getrennt zu vermieten. 4240
 Nerostraße No. 48 ist ein möblirtes Mansardstübchen zu vermieten. 4386
 Neugasse No. 7 bei Korbmacher Hofmann ist ein großes freundliches Zimmer zu vermieten. 4344
 Oberwebergasse 22 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 3022
 Oberwebergasse No. 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4387
 Oberwebergasse No. 29 sind mehrere möblirte Zimmer und ein Keller zu vermieten. 4241
 Rheinstraße No. 3 ist ein Zimmer mit Cabinet mit oder ohne Möbel zu vermieten. 4388
 Röderstraße No. 1 ist ein kleines Logis zu vermieten und gleich zu beziehen. 4389
 Saalgasse No. 4 ebener Erde ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3988
 Saalgasse No. 6 sind 2 freundliche gut möblirte Zimmer zu vermieten. 69
 Schachtstraße 25 können 2 reinliche Personen Schlafstelle erhalten. 4345
Schwalbacher Chaussee No. 13 ist eine freundliche unmöblirte Herrschaftswohnung, bestehend aus sechs Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 3602
 Schwalbacherstraße bei L. Wintermeyer ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, 2 Dachkammern und sonstigem Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten. 3116
 Schwalbacherstraße No. 25 in der Bleichanstalt ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4390
 Untere Friedrichstraße No. 38 ist im neu erbauten Seitenbau eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Holzplatz, an eine stille Familie zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. 3809
 Verlängerte Marktstraße No. 27 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Küche und Kammer dazu gegeben werden. Auch werden die Zimmer einzeln abgegeben. 4315
In der Rheinstraße ist eine große Bel-Etage möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4184
 Im Deutschen Haus ist ein sehr hübscher Salon sammt Schlafzimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen. 4245
 In dem am Mühlweg gelegenen Landhause des P. A. Leimer ist der mittlere Stock, aus 3—4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör bestehend, auf den 1. Juli zu vermieten. 4182
 Bei F. A. Kadesch an der Rheinstraße ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 4 Stuben und den sonst nöthigen Räumen auf Johanni zu vermieten. 4183
 Eine elegant möblirte Herrschaftswohnung in gesuchtester Lage, bestehend in einem Salon, 5—6 Zimmern, vollständig eingerichteter Küche und allen gewünschten Bequemlichkeiten ist für diese Saison billig zu vermieten durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg 21. 4185
 In meinem neu erbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist der zweite Stock auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. A. Seib. 4186
 Drei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofbreyer Wolf, Marktstraße No. 42. 4391

Eine in einer angenehmen Straße gelegene Wohnung (Bel-Etage), bestehend in fünf Zimmern, einem Salon, Küche nebst Zubehör ist zu vermieten Näheres in der Exped. 4392.

Bei Hofuhrmacher P. J. Mollter Wittwe ist ein Laden nebst Ladenstube sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch der dritte Stock bis zum 1. Oktober dazu abgegeben werden. 4393

Eine Wohnung von 1 Salon und 5-7 Zimmern ist bis zum 1. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Commissionär Deucker, Geisbergweg. 2786

Ein oder zwei möblierte Zimmer im zweiten Stock und eine Mansarde sind zu vermieten verlängerte Kirchgasse. Näheres in der Exped. 4394

In meinem in der schönsten Lage der Stadt, neben dem Kalb'schen Hause und der Eisenbahn gelegenen neu erbauten Landhause ist der erste und zweite Stock gleich auch später zu vermieten. G. Fischer. 3607

Eine große Wohnung, Bel-Etage, mit Küche und Zubehör ist mit oder ohne Möbel im Ganzen oder getheilt sogleich oder zum 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 3994

In meinem neu erbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist der zweite Stock nebst Mansarden sogleich zu vermieten. Näheres Saalgasse No. 3. P. Schweizer. 3610

Möblierte Zimmer sind bei C. Künstler im Nerothal zu vermieten. 4247

In einem schön gelegenen Landhause sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 2909

In meinem Hause auf dem Adolphsberg sind 2 Salons, 7 Zimmer, 3 Mansarden, 1 Küche mit Speisezimmer, Keller und Holzstall, möbliert zu vermieten. W. Rücker. 2120

Das Mühlgebäude der Walkmühle nebst Stallung ist zu vermieten. Das Nähere bei W. Rücker. 1622

In einem schön gelegenen Landhause sind elegant möblierte Zimmer mit Salon zu vermieten. Näheres in der Exped. 4244

Der westliche Pavillon meines an der Sonnenberger Chaussee gelegenen Hauses No. 8 ist auf den 1. Juli c. im Ganzen oder getheilt anderweit zu vermieten. Gärtner F. Fischer. 4024

Eine Parterrewohnung nach einer frequenten Straße zu, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Speisekammer und sonstigem Zubehör, ist zu vermieten. Näheres in der Exped. 4081

In einem Landhause an der Sonnenberger Chaussee ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in einem Salon und drei Zimmern, möbliert an Kurfremde zu vermieten und bis zum 6. Juni l. J. zu beziehen. Wo, sagt die Exped. 4083

In einem Landhause am Kursaalweg ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, vollständig möbliert, zu vermieten. Das Nähere auf dem Comptoir von

C. Leyendecker & Comp. 269

In einem schön gelegenen Landhause ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, vier Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres in der Exped. 4243

Bei Rufus Walther, Viebricher Chaussee, ist ein möbliertes Zimmer Parterre zu vermieten. 2316

Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Gust. Deucker, Geisbergweg. 3494

In einem neuen Hause in angenehmster Lage ist eine Wohnung mit sechs Zimmern, Küche, zwei Mansarden u. zu vermieten und zum 1. September oder 1. Oktober l. J. zu beziehen. Auch können daselbst für die Dauer der Kurzeit drei schön möblierte Zimmer zusammen oder getheilt billig abgegeben werden durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 4316

Wegen Wohnungsveränderung des Rechtspraktikanten A. Kambergier ist die von demselben bisher inne gehabte Wohnung, bestehend in vier Zimmern, Küche, Keller und zwei Mansarden in der fortgesetzten Kirchgasse bei Frau Sattler Höfer Wittwe Parterre auf den 1. Juli c. anderweit zu vermieten. 4317

Zu vermieten
ein Laden mit Logis, ferner die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern u. auf den 1. Oktober d. J. bei

Alexander Schmidt, Bäckermeister,
Langgasse No. 22. 3926

In Viebrich (Haus No. 352) in der Rheinstraße ist eine möblierte Wohnung, bestehend in einem Salon, 4 Zimmern nebst Küche sogleich zu vermieten. Gleichzeitig ist im Hinterhause eine kleine Wohnung zu vermieten. 3995

In der Hauptstraße zu Viebrich ist eine elegante Wohnung vis-à-vis den herrschaftlichen Treibhäusern, bestehend aus 1 Salon, 7 Zimmern, Mansarden, Stallung für vier Pferde, Remise, einem Garten und allen sonstigen Bequemlichkeiten u. möbliert auf den 1. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft in der Exped. d. Bl. 4395

Zu Eltville

im Rheingau, der Landungsbrücke der Dampfschiffe gegenüber, sind bei Wittwe Senz Zimmer mit der Aussicht auf den Rhein mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3996

Auf dem Lande in der Nähe von Wiesbaden sind zwei Zimmer mit Kabinet mit oder ohne Möbel, zusammen oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere in der Exped. 3496

Burgstraße 12 ist ein gewölbter guter Keller gleich zu vermieten. 2388

Neugasse No. 17 ist eine Scheuer theilweise zu vermieten. 4396

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 7. Juni: Er soll Dein Herr sein, Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser. Hierauf: Das Versprechen hinter'm Herd, Gebirgsscene mit Gesang von Baumann. Zum Schluß: Robert der Teufel, 2. und 4. Akt.

Der Text ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg und W. Roth für 12 Kr. zu haben.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.